



**MERCATOR
INSTITUT**
für Sprachförderung
und Deutsch
als Zweitsprache

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

Institut für Deutsche Sprache und Literatur II

in Zusammenarbeit mit dem

Mercator-Institut für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache

Michael Becker-Mrotzek

Jörg Jost

Thorsten Pohl

Kirsten Schindler

Einladung zum Sprachdidaktischen Kolloquium

Vortrag von

Susanne Riegler, Maja Wiprächtiger-Geppert & Dorothea Kusche

am 24.11.2020, 18:00 Uhr

zum Thema

Wie Primarlehrpersonen Rechtschreiben unterrichten

Zur Praxis des Rechtschreibunterrichts in Deutschland und der Schweiz

In der Rechtschreibdidaktik wird seit Jahren über den "richtigen" Weg zur Rechtschreibung gestritten (vgl. z. B. Kruse/Reichardt 2016). Dabei ist über die faktisch stattfindende Praxis des Rechtschreibunterrichts bislang nur wenig bekannt. Systematisch erhobene Befunde basieren überwiegend auf Lehrerbefragungen und deuten auf einen „lehrerzentrierten, belehrenden Unterricht, der ausgerichtet ist an fertigen, im Handel erhältlichen Materialien“ (Valtin et al. 2003, 257). Videostudien zum Rechtschreibunterricht, die eine fachdidaktisch differenzierte Beschreibung und Beurteilung der unterrichtlichen Praxis erlaubten, liegen bislang nicht vor.

Das SNF-/DFG-geförderte Forschungsprojekt „Professionelle Kompetenzen und Unterrichtshandeln von Primarlehrpersonen im Lernbereich Rechtschreiben“ (Profess-R) hat es sich u. a. zur Aufgabe gemacht, eine Deskription des faktisch stattfindenden Rechtschreibunterrichts zu leisten und seine Qualität einzuschätzen. Zu diesem Zweck haben wir in insgesamt 44 dritten bis sechsten Klassen Rechtschreibunterricht videografiert. Um die Vergleichbarkeit der Videodaten zu erhöhen, wurde für die videografierten Einheiten ein gemeinsamer thematischer Fokus gesetzt: Sämtliche Lektionen haben die Doppelkonsonantenschreibung zum Gegenstand.

Im Vortrag soll auf der Basis der erhobenen Videodaten zunächst gezeigt werden, wie Rechtschreibunterricht in der Primarstufe in Deutschland und der Schweiz gestaltet wird. Dabei unterscheiden wir zwischen einer „Basiskodierung“, die auf die Oberflächenmerkmale des Unterrichts (z. B. Sozialformen) zielt, und einer Analyse der „Sachstruktur“. Während erstere weitgehend fachunabhängig die methodische Gestaltung in den Blick nimmt, fokussiert die Sachstruktur die von den Lehrpersonen verwendeten linguistischen Konzepte der Doppelkonsonantenschreibung und den fachdidaktischen Zugang, der dem Handeln der Lehrpersonen zugrunde liegt (vgl. Riegler/Wiprächtiger 2018; Riegler/Wiprächtiger-Geppert/Schmidt

2019). Neben der Deskription soll auch die Qualität der videografierten Unterrichtsstunden in den Blick genommen werden. Dafür wird die im Projektkontext entwickelte Dimensionierung von Unterrichtsqualität im Lernbereich „Richtig schreiben“ vorgestellt. Im Vortrag werden wir für beide Teilprojekte darstellen, wie die Merkmale jeweils operationalisiert und mithilfe von Kodier- und Ratingverfahren analysiert wurden, und auf dieser Grundlage die Ergebnisse unserer Analysen vorstellen.

Literatur

Lessing-Sattari, Marie/Wieser, Dorothee (2018): Lehrkräfte. Systematisierung aktueller empirischer Studien, ihrer Gegenstandsbereiche und Forschungsansätze. In: Boelmann, Jan (Hg.): Empirische Forschung in der Deutschdidaktik, Bd. 3. Baltmannsweiler: Schneider, S. 41-55.

Riegler, Susanne/Wiprächtiger-Geppert (2018): Den Unterricht im Blick. Deskription der Praxis als Aufgabe und Herausforderung für die orthographiedidaktische Unterrichtsforschung. In: Riegler, Susanne/Weinhold, Swantje (Hg.): Rechtschreiben unterrichten. Lehrerforschung in der Orthographiedidaktik. Berlin: Erich Schmidt, S. 69-89.

Riegler, Susanne/Wiprächtiger-Geppert, Maja/Schmidt, Romina (2019): Wie Primarlehrpersonen Unterricht zur Doppelkonsonantenschreibung gestalten. Zur (videobasierten) Analyse der Sachstruktur von Rechtschreibunterricht. In: Leseforum Schweiz Nr. 2019/3. Online unter: [https:// www.leseforum.ch/](https://www.leseforum.ch/)

Valtin, Renate/Löffler, Ilona/Meyer-Schepers, Ursula/Badel, Isolde (2004): Orthographische Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern der vierten Klasse im Vergleich der Länder. In: Bos, Wilfried et al. (Hg.): IGLU. Einige Länder der Bundesrepublik Deutschland im nationalen und internationalen Vergleich. Münster: Waxmann, S. 141-164.

Alle interessierten Studierenden, Promovierenden, Kolleg*innen und Lehrer*innen sind ganz herzlich eingeladen!